



PEFC™

PEFC/04-01-04

PEFC-Info Bayern

Seit dem Jahre 2000 besteht für Waldbesitzer in Bayern die Möglichkeit, ihre Wälder nach PEFC zertifizieren zu lassen. Alle 5 Jahre wird das PEFC-Zertifikat der Region Bayern überprüft und wieder neu vergeben. Auch 2020 ist es wieder soweit. Alle Waldbesitzer erhalten eine neue PEFC-Urkunde.

PEFC in Zahlen Stand Dezember 2019

BAYERN

PEFC-Fläche	2.114.297 ha 82 %
Zertifizierte Betriebe	514
Staatswald	36 %
Kommunalwald	11 %
Privatwald	51 %
Keine Angabe	2 %

DEUTSCHLAND

PEFC-Fläche	7.601.892 ha 66 %
Zertifizierte Forstbetriebe	7.709
Produktkettenzertifikate	2.556

INTERNATIONAL

PEFC-Fläche International	307.327.956 ha 7,5 %
Nationale Mitglieder	53

Themen

PEFC-Audits
20 Jahre PEFC Deutschland
PEFC-Standardrevision
PEFC Bayern GmbH
PEFC-Regionallabel

PEFC-Urkunden für Waldbesitzer Neue Urkunden im März

Die PEFC-Urkunden für Waldbesitzer sind vom PEFC-Zertifikat für die Region Bayern abgeleitet. Die Teilnehmerurkunden können damit nur genauso lange gültig sein, bis die Gültigkeit des regionalen Zertifikats ausläuft. Die Gültigkeit des regionalen Zertifikats für die Region Bayern wurde verlängert.

Alle Waldbesitzer, die im März 2020 an der PEFC-Zertifizierung in Bayern teilnehmen, werden automatisch mit einer neuen PEFC-Urkunde ausgestattet.

Mit dem Ausstellen der neuen PEFC-Urkunde wird jeder Waldbesitzer und jeder forstwirtschaftliche Zusammenschluss auch eine neue PEFC-Nummer erhalten. Dies erfolgt im Zuge einer deutschlandweiten Umstellung der PEFC-Nummern.

Die neue Nummer ist kürzer und hat keinen Bezug zur alten Nummer, da sie chronologisch aufsteigend vergeben wird. Sie soll Verwechslungen, Missverständnissen oder Doppelungen vorbeugen. Die bisherigen Nummern führten auch in der nachfolgenden Produktkette immer wieder zu Komplikationen und erheblichen Mehraufwänden.

Die neuen PEFC-Nummern sind folgendermaßen aufgebaut:

PEFC\04-21-03xxxx

Für die neuen PEFC-Nummern wird der Abschluss eines neuen Logonutzungsvertrags empfohlen. Wer das PEFC-Logo weiterhin, dann mit der neuen Nummer, verwenden will braucht einen aktuellen Logonutzungsvertrag. Dieser liegt der neuen PEFC-Urkunde bei.

Zwei Namen für dieselbe Sache? Internes Monitoring und externes Audit

Seit Beginn der PEFC-Zertifizierung in Bayern werden jedes Jahr Waldbesitzer zufällig ausgewählt und auf Einhaltung der PEFC-Standards überprüft, kurz: auditiert.

Das sogenannte externe Audit wird dabei von der zuständigen externen Zertifizierungsstelle durchgeführt. Die Auditoren in Bayern sind dabei seit vielen Jahren Horst Gleißner und Wilfried Stech, die inzwischen von freiberuflichen Auditoren, wie Regine Wurnig, Rüdiger Müller oder Heinrich Förster, unterstützt werden.

Seit dem Jahr 2017 führt die Regionale PEFC-Arbeitsgruppe Bayern auch das sogenannte interne Monitoring durch. Das interne Monitoring besteht hauptsächlich aus internen Audits mit dem Ziel aus den Erkenntnissen Maßnahmen zur Systemstabilität von PEFC durchzuführen. Diese Maßnahmen informiert die Waldbesitzer zu PEFC und hilft die nachhaltige Waldbewirtschaftung nach PEFC in Bayern noch weiter zu verbessern.

Beispiele dafür sind aus den letzten beiden Jahren die Kurzmitteilungen, u.a. zu den Themen Bio-öl und angepassten Wildbeständen die Dokumentationshilfe für Anwendungen von Pflanzenschutzmitteln.

Für all Waldbesitzer vor Ort unterscheidet sich das externe Audit kaum vom internen Audit. Das externe Audit dauert grundsätzlich etwas länger, da hier alle PEFC-Standards auditiert werden, anstatt nur 9 PEFC-Standards. Die Konsequenzen bei einem Verstoß gegen die PEFC-Standard sind bei beiden Audits abzustellen und können bei Untätigkeit bis zum Entzug der PEFC-Urkunde führen.

	Externes Audit	Internes Monitoring und interne Audits
Personen	Auditoren der HW-Zert GmbH (Gleißner, Stech, Wurnig, Müller, Förster, ...)	PEFC-Regionalassistenten (Götting-Henneberg, Selhuber)
Anzahl der Betriebe und Waldbesitzer	Abhängig von der Anzahl der Teilnehmer (in 2020: 517 Teilnehmer)	Abhängig von der Fläche, 10 % des Staats-, Privats- und Körperschaftswaldes (in 2020: 2.114.000 ha)
Auswahl der Betriebe	Einteilung in 4 Größenklassen: (A) 0-1.000, (B) 1.000-5.0000, (C) 5.000-35.0000, (D) >35.000 ha	Nach Waldbesitzart und jeweils 13 Zusammenschlüsse
Audit-Kriterien	Alle PEFC-Standards	Vorrangig 9 Schwerpunktkriterien aus dem PEFC-Waldstandard
Audit-Zweck	Prüfung der Betriebe auf Konformität mit den PEFC-Standards	Prüfung der Betriebe auf Konformität mit den PEFC-Standards und Auswertung der erhobenen Daten mit dem Ziel: Verbesserung des PEFC-Systems und der nachhaltigen Waldbewirtschaftung
Vorbereitung des Audits	Basisdatenbogen (Allg. Daten und Beschreibung des Waldes/Forstbetriebs)	Allgemeines Datenblatt (Name, Adresse)
Durchführung des Audits	Vor-Ort-Audit	<ul style="list-style-type: none"> • Vor-Ort-Audit oder • Remote-Audit (nur bei qualifiziertem Personal)

20 Jahre PEFC Deutschland e. V. Feierlichkeiten in Berlin und Würzburg



Im August 1998 trafen sich Vertreter skandinavischer, französischer, österreichischer und deutscher Waldbesitzer, um auch kleinen Waldbesitzern eine Zertifizierung ihrer Wälder zu ermöglichen. Dieses Treffen initiierte das heute weltweit größte Zertifizierungssystem für nachhaltige Waldbewirtschaftung: PEFC.

Nach der offiziellen Gründung von PEFC International im Juni 1999 in Paris, wurde am 17. Dezember 1999 der Verein PEFC Deutschland e. V. gegründet. Schon wenige Monate später, im März 2000, wurde der erste PEFC-Standard für Deutschland verabschiedet. Durch drei Modellregionen, darunter auch Bayern, war es den Waldbesitzern nun möglich, mit ihren Wäldern an der PEFC-Zertifizierung teilzunehmen. Heute, nach 20 Jahren, gibt es beim Jubiläum mit über 7,5 Millionen Hektar Waldfläche in Deutschland und über 3.000 Zertifikaten für Unternehmen einiges zu feiern.

Die offiziellen Feierlichkeiten starteten im Juli 2019 in Berlin mit dem Auftakt der Überarbeitung für den fünften PEFC-Standard. Im Rahmen der PEFC-Week im November in Würzburg wurde mit den PEFC-Vertretern aller Länder der runde Geburtstag zu einem gelungenem Abschluss gebracht.

Alle Fakten und Details zu 20 Jahren PEFC-Zertifizierung in Deutschland gibt es zum Nachlesen unter folgendem Link oder per QR-Code:

<https://pefc.pageflow.io/20-jahre-pefc#195166>



Revision der PEFC-Standards Vorschläge erwünscht!

Im Turnus von 5 Jahren werden die deutschen PEFC Standards für nachhaltige Waldbewirtschaftung auf den Prüfstand gestellt. Eine regelmäßige Überarbeitung gewährleistet, dass neue wissenschaftliche Erkenntnisse und gesellschaftliche Entwicklungen in die PEFC-Standards mit einbezogen werden. Der PEFC-Standard stellt so weiterhin die Rechte der Waldeigentümer und eine praxisbezogene Waldbewirtschaftung sicher.

Im Dezember 2019 nahmen die Arbeitsgruppen ihre Arbeit auf und werden sich in den kommenden Monaten treffen und Änderungen diskutieren. Erste Zwischenergebnisse werden im Juli 2020 vorgestellt. Diese können während der öffentlichen Konsultation bis Oktober 2020 über ein Online-Tool kommentiert werden. PEFC Deutschland plant, die überarbeiteten PEFC-Standards im Dezember 2020 zu verabschieden und sie danach bei PEFC International zur Anerkennung einzureichen.

In dem Revisionsprozess werden ca. 70 Personen teilnehmen. Hierunter befinden sich 13 bayerische Vertreter aus dem allen Waldbesitzarten, Forstlichen Zusammenschlüssen, Forstunternehmer und der Wissenschaft.

Gerne können alle interessierten Personen Vorschläge zu Änderungen der PEFC-Standards unter folgendem Link oder per QR-Code machen:

<https://podio.com/webforms/23115381/1647337>



PEFC Bayern GmbH Was ändert sich?

Die PEFC-Zertifizierung in Deutschland ist eine regionale Zertifizierung. Den regionalen Arbeitsgruppen in den einzelnen Bundesländern kommt im PEFC-System eine Schlüsselrolle zu, da sie es den einzelnen Waldbesitzern ermöglichen, sich und ihre Wälder nach PEFC zertifizieren zu lassen. Die PEFC Bayern GmbH übernimmt seit Januar 2019 alle Aufgaben für die PEFC-Zertifizierung in Bayern:

- Selbstverpflichtungserklärungen der interessierten Waldbesitzer prüfen und Ausstellung der PEFC-Urkunden für den Waldbesitzer,
- Einzug der Gebühren,
- Erstellung des regionalen Waldberichts, sowie des Ziel- und Handlungsprogramms,
- Durchführung des internen Monitorings,
- Zur Verfügung Stellung von Informationen zur Einhaltung der PEFC-Standards
- Bearbeitung von Beschwerden bzgl. der Einhaltung der PEFC-Standards bei Teilnehmern an der Waldzertifizierung.

Die PEFC Bayern GmbH besteht aus vier Gesellschaftern, welche zusammen mit dem Fachbeirat die Generalversammlung bilden. Als Vorsitzender der Generalversammlung wurde Herr Josef Ziegler, Bayerischer Waldbesitzerverband, und als sein Stellvertreter Herr Björn Schmid, UPM CEWS, gewählt.

Die Geschäftsstelle der PEFC Bayern GmbH hat ihren Sitz in München.
Nähere Informationen zu PEFC Bayern erhalten Sie auf der neuen Webseite:

www.pefc-bayern.de



Heimisches Holz aus Bayern PEFC-Regionallabel-Zertifikat für Holz.Liebich

Holz.Liebich ist ein holzverarbeitendes Unternehmen, welches nur Holz aus Bayern von PEFC-zertifizierten Waldbesitzern aus der näheren Umgebung verarbeitet. Da war es für Firmenchef Thomas Koy ein ganz logischer Schritt die Regionalität des Holzes über das PEFC-Regionallabel nachzuweisen.

Das PEFC-Regionallabel entstand 2015 aus einer bayerischen Idee heraus und bietet vor allem kleineren und mittleren Betrieben die Chance, bei den Kunden mit einem regionalen Rohstoff zu punkten.



Wir bedanken uns für die Rückmeldungen Ihrer Daten!

PEFC Bayern GmbH

Max-Joseph-Str. 7, Rgb. | 80333 München

Telefon: 089 - 539 06 68 - 25 | info@pefc-bayern.de | www.pefc-bayern.de